



out of home media

Der Out of Home Award Tirol der Progress Werbung geht in die zweite Runde

Die Sieger sind: Das Osterfestival, Max(imilian) 500, Axamer Lizum, Mpreis, Privatquelle Gruber

Bereits zum 2. Mal hat die Progress Werbung den Out of Home Award Tirol vergeben. In den Kategorien Plakat, City Light, Rolling Board, Transport Media und Innovative & Ambient Media. Alle Ausgezeichneten brillieren durch Top-Qualität, Kreativität und hohen Impact. „Tirol kann stolz auf die Innovationskraft der werbetreibenden Unternehmen und der Kreativagenturen sein“, so das Urteil der Fachjury.

Für die Progress Werbung ist der Out of Home Award Tirol auch eine Hommage an die Werbewirtschaft und die vielen Kunden, die in den letzten Jahren neu gewonnen wurden. Zudem ist es auch ein Dankeschön an die treuen Partner und Kunden“, so Fred Kendlbacher, Geschäftsführer der Progress Werbung. Prokurist Dominik Sobota ergänzt: „In den vergangenen Jahren haben wir die Netze effektiv ausgebaut und neue Dimensionen geschaffen: Ob Rolling Board, City Light oder die Kooperation mit dem VVT und dem IVB – das beeindruckt. 2019 werden wir mit der Etablierung der digitalen Außenwerbung beginnen - ein weiterer Schritt in die Zukunft.“

Fazit: „Würdige Sieger und eine gelungene Premiere! Das ist der Beweis, wie witzig, kreativ und dennoch klar die Botschaft der Werbung sein kann“, freut sich der Tirol Manager der Progress Werbung Peter Buglas und verweist auf die zahlreichen Neukunden der vergangenen Jahre. „So wollen wir weitermachen.“

Die Auszeichnungen hat die Progress Werbung gemeinsam mit Landesrätin Gabriele Fischer und Gemeinderat Lucas Krackl verliehen. Zahlreiche Freunde und Partner der Progress Werbung, VIPs aus Wirtschaft, Politik und Werbung waren präsent: Andre Stadler (Geschäftsführer Alpenzoo), Hannah Crepaz (Osterfestival Tirol), Claus Meinert (Chefredakteur Kronen Zeitung).

Die Gäste und Ausgezeichneten waren bester Laune im Ambiente der Innsbrucker Olympiaworld, einer der angesagtesten Innsbrucker Locations. Musikalische Umrahmung gab es von dem Trio Negro der Philharmonie Salzburg – abgerundet wurde der Abend durch die anschließende Premiere von Holiday on Ice.

Am 11. Jänner 2019 wurden insgesamt 15 Auszeichnungen vergeben, jeweils drei in den einzelnen Kategorien. Hier sind die Sieger:

Plakat

1. Platz: Axamer Lizum – „Da muss ich hin!“

Das beste Plakat ist von Axamer Lizum und zeigt ein schlichtes Design mit einem sehr jungen und coolen Snowboarder: „Da muss ich hin!“ er zeigt in Richtung Axamer Lizum. Das Sujet überzeugt durch Kreativität und Humor.



Kunde: Axamer Lizum

2. Platz: Stadt Innsbruck – „Mein Innsbruck bringt mich in die Natur“

Der zweite Platz geht an eine Imagekampagne der Stadt Innsbruck. Durch das erfrischende Design in der Natur spürt man förmlich die beworbene Lebensqualität.



Kunde: Stadt Innsbruck
Agentur: Adpartners

3. Platz: Nordkette – „Top of Innsbruck“

Die Nordkettenbahn macht mit dem gewaltigen Gebirgs Panorama den dritten Platz. Das einzigartige Alpenerlebnis ist von der Altstadt in Kürze zu erreichen.



Kunde: Innsbrucker Nordkettenbahnen Betriebs GmbH
Agentur: Lauter Gestalten

City Light

1. Platz: FollowMax500: „Meine Schlachten, meine Frauen, mein Leben“

Gewinner City Light: Anlässlich des 500. Todestages von Kaiser Maximilian I. ruft das Land Tirol das Jahr 2019 zum „Maximilianjahr“ aus. Mit dem Hashtag #FollowMax500 wird seine Geschichte neu erzählt: Hier am Sujet ganz modern mit einem Laptop.



Kunde: Land Tirol – 500 Jahre Maximilian
Agentur: p&p Marketing GmbH

2. Platz: Fachhochschule Kufstein: „Ich studiere in Kufstein“

Den zweiten Platz belegt die FH Kufstein mit einer Imageoffensive, die für mehr Präsenz und Individualität sorgt. Für den sympathischen Auftritt sind die Gesichter der StudentInnen abgebildet.



Kunde: Fachhochschule Kufstein Tirol Bildungs GmbH

3. Platz: Sparkasse Kufstein: „Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben. Und eine Bank, die an sie glaubt.“

Der dritte Platz geht an die Sparkasse Kufstein: Auf dem Sujet sind zwei selbstbewusste Läufer, die in eine positive Zukunft starten. Die Kampagne überzeugt mit einer frischen und lebhaften Gestaltung.



Kunde: Sparkasse Kufstein

Rolling Board

1. Platz: 30. Osterfestival in Tirol: über.leben

Der Sieg für das beste Rolling Board geht an das Osterfestival Tirol. Am Sujet ist ein gelbes und expressives Motiv zu sehen – die kreative Gestaltung sticht sofort ins Auge und bleibt in Erinnerung.



Kunde: Osterfestival Tirol
Agentur: Patrick Bonato

2. Platz: REHAMED Tirol: „Bleib cool. Bleib gesund. Bleib Rocker.“

Der zweite Platz geht an REHAMED Tirol mit einer humorvollen Gestaltung: Das Zentrum für ambulante Rehabilitation wirbt mit einem Mann und seiner Luftgitarre.



Kunde: REHAMED-Tirol GmbH
Agentur: impalawolfmitbiss

3. Platz: StuBay Freizeitcenter: „happylaxen“

Den dritten Platz erhält das Freizeitcenter StuBay mit dem Motto „happylaxen“, mit einem Wortspiel aus relaxen und happy. Die sommerliche Grafik macht Lust auf Spaß, Action und Erholung.



Kunde: StuBay Freizeitcenter GmbH
Agentur: Egon Anderle (Marketing) und kraftplatzl.com, Gregor Ingenhaeff-Berenkamp (Grafik und Design)

Transport Media

1. Platz: SilberQuelle – Qualität aus Tirol

Die beste Transport Media Kampagne 2018 geht an den Total Look Light Bus der SilberQuelle von der Privatquelle Gruber aus Tirol. Der Bus ist ein richtiger Eye-Catcher und überzeugt mit dem kreierten Design.



Kunde: Privatquelle Gruber GmbH & Co KG

2. Platz: Atoll Achensee: „Alles dreht sich um dich!“

An zweiter Stelle steht ein beeindruckender Total Look Bus: Atoll Achensee beeindruckt mit einer bunten und auffälligen Kreation, die besonders impact-stark ist.



Kunde: Atoll Achensee

Agentur: Die Wilden Kaiser

3. Platz: Land Tirol: Gib Acht – fahr fair

Der dritte Platz geht an eine Kampagne zur Verkehrssicherheit und für gegenseitige Rücksichtnahme vom Land Tirol. Das Jumbo Heck ist auf den Bussen der IVB und VVT zu sehen.



Kunde: Land Tirol – Gib Acht fahr fair

Agentur: ACC Werbeagentur

Innovative & Ambient Media

1. Platz: MPreis - Supermarket

Die innovativste Kampagne kommt von der Tiroler Supermarktkette MPreis. Die Plakatfläche in Ischgl wurde mit einem echten Kunstrasen überzogen und weist den Weg zur nächsten MPreis Filiale „250m left“.



Kunde: MPREIS Warenvertriebs GmbH
Agentur: Zimmermann Pupp Werbeagentur

2. Platz: Axamer Lizum – Skifellwaxing

Besonders herausragend ist auch der 2. Platz: Axamer Lizum präsentiert die neue Kampagne extrem humorvoll. Einem jungen Mann wird das „Skifell“ am Oberkörper „gewaxed“ – Das Sujet ist schlicht in schwarz-weiß Töne gehalten, das rote Logo hebt sich hervor.



Kunde: Axamer Lizum
Agentur: Hafzoo – Andreas Hafele

3. Platz: Locker: „Che bontà“

Der dritte Platz geht an Locker mit kreativen Swingcards in den Bussen. Locker bewirbt den neuen Store in Innsbruck mit leckeren Herzwaffeln und einem Gewinnspiel.



Kunde: A. Locker AG